

Sozialpädagogische*r Assistent*in (m/w/d)

in Teilzeit mit 35 Wochenstunden zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Bewerbungsschluss:

08.06.2023

Einsatzort:

Die Ev.-Luth. Kindertagesstätte St. Stephanus ist eine zweigruppige Ganztageseinrichtung im Stadtteil Karlshof. Insgesamt werden 40 Kinder im Alter von 3-6 Jahren betreut.

Der Träger:

Das Kitawerk (Ev.-Luth. Kindertagesstättenwerk Lübeck gGmbH) ist eine Tochter der Gemeindediakonie Lübeck und mit 37 evangelischen Kindertagesstätten sowie einem Familienzentrum Lübecks größter Kita-Träger. Ein Kooperationsprojekt im Bereich Kindertagespflege sowie ein hauseigenes Team für Frühförderung ergänzen die pädagogischen Angebote.

Ihre Aufgaben umfassen:

- empathisch-kompetente Begleitung und Unterstützung der Kinder in ihrer Entwicklung
- offene und wertschätzende Mitgestaltung der Teamarbeit
- Engagement bei der Umsetzung und Weiterentwicklung der Konzeption
- Aktive Mitgestaltung religiöser Themen und Inhalte

Das zeichnet Sie aus:

- Loyalität zu den christlichen Werten und Grundlagen der Kindertagesstättenarbeit
- Einfühlungsvermögen, Kreativität und Freude an der Arbeit mit den Kinder
- flexible, engagierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Soziale Kompetenz, Teamgeist und eine klare Haltung
- gute kommunikative Fähigkeiten
- Vertrauensvolle und professionelle Zusammenarbeit mit den Familien
- Humor

Darauf können Sie sich freuen:

- eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Kirchlichen Arbeitnehmerinnen-Tarif (KAT)
- eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung und Treueleistungen
- 30 Urlaubstage pro Jahr und Sonderentgelt
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Möglichkeit zum (E-)Bike-Leasing über BusinessBike
- Mitarbeiterangebote (Corporate Benefits)
- Raum für Kreativität und Eigeninitiative
- Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen

Ansprechpartner*in:

Kathrin Krause
Leitung

0451 316 67

k.krause@kitawerk.de
max. 10 MB

Ev.-Luth. Kindertagesstätte St. Stephanus

Dornierstraße 52
23568 Lübeck

www.kitawerk.de



Die Stelle ist
unbefristet

Bewerber*innen mit Schwerbehinderung oder ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei entsprechender Eignung bevorzugt.